

**Problematik Verbesserung der Verkehrssicherheit
für Fußgänger (Schulweg) und Radfahrer im Straßenverkehr im Ortsteil
Lichtenhagen (Denkmalbereich Dorfkern) an der K 10**

P r o t o k o l l

**zum gemeinsamen Vororttermin am 22.09.2020, 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr
im Bereich der K 10 zwischen den Kreisverkehren in Lichtenhagen**

**Thema: Beratung über erforderliche verkehrsrechtliche Maßnahmen-
Verkehrssicherung / verkehrsrechtliche Anordnung-
im Zusammenhang „Schulwegsicherung und sichere
Radwegführung“ an der K 10**

Teilnehmer:

Frau Krahn-Schulze	-	Landkreis Rostock, Untere Denkmalschutzbehörde
Herr Freier	-	Landkreis Rostock, Amt für Straßenbau und Verkehr, Leiter SG Straßenverkehr
Herr May	-	1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Herr Joachim	-	1. stellv. Vorsitzender Ausschuss für Gemeinde- entwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Gemeinde E/L
Herr Gotham	-	Vorsitzender Ausschuss für Schule, Jugend, Kultur, Sport und Soziales Gemeinde E/L
Herr Dr. Hornickel	-	Gemeindevertreter Gemeinde E/L
Herr Ibendorf	-	Gemeindevertreter Gemeinde E/L, Vorsitzender des Fördervereins Denkmale Elmenhorst/Lichtenhagen e.V.
Herr Dr. Mohr	-	Vorsitzender Förderverein Lichtenhäger Findlingsgarten e.V.
Frau Küster	-	Vorsitzende Förderverein zur Erhaltung des Kirchen- ensembles Lichtenhagen e.V.
Herr Zur	-	REBUS GmbH, zeitweise
Frau Wüstenberg	-	Amt Warnow-West, Bauverwaltung

Anlass: Darstellung der Sicherheitsbelange und Handlungserfordernisse:

1. Begrüßung durch Herrn May, Vorstellung der Teilnehmer und Erörterung des Handlungserfordernisses
- Anwohner, insbesondere Eltern von schulpflichtigen Kindern, äußerten gegenüber der Gemeinde wiederholt Sicherheitsbedenken aufgrund des stark gestiegenen Verkehrsaufkommens auf der K 10;
- Zielstellung der heutigen Begehung soll ein sicherer Schulweg für die Kinder der Gemeinde und eine sichere geordnete Verkehrsführung für alle

Verkehrsteilnehmer sein. Die erforderlichen Querungen sowie Ab- und Auffahrten für den Radverkehr auf der bestehenden unübersichtlichen Radwegführung an der K 10 in diesem Bereich stellen wesentliche Gefahrenstellen für die schulpflichtigen Kinder als auch Fahrradfahrer dar.

2. Erläuterungen zur jetzigen Verkehrssituation auf der Kreisstraße K 10 innerhalb dieses Straßenabschnittes durch Herrn May:
 - Deutlich gestiegenes Verkehrsaufkommen durch den unmittelbaren und direkten Bezug Umland/ Rostock (z.B. Berufspendler, Touristen)
 - Durch die Gemeinde wurde eine Verkehrsdatenzählung durchgeführt mit folgenden Ergebnissen:
 - 60.433 Fahrzeuge im Zeitbereich vom 09.06.2020 bis 15.06.2020 mit Vmax 121 km/h und Vavg von 47 km/h (im Schnitt somit ca. 10.000 Fahrzeuge täglich (**Anlage 1 zum Protokoll**))
 - Die verkehrsrechtlich angeordnete, vorhandene, jedoch zeitlich begrenzte Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h (Mo.-Fr. 6-17:00 Uhr) wurde durch die Pkw/Lkw nicht beachtet.
3. Erläuterung durch Herrn Freier, dass es sich bei der Dorfstraße in diesem Abschnitt um eine klassifizierte Kreisstraße handelt und der zuständige Straßenbaulastträger, der Landkreis Rostock, Amt für Straßenbau und Verkehr, leider nicht anwesend sein konnte. Für die geordnete Führung des Verkehrs sind enge Grenzen gesetzt. Infolge eines aktuellen Gerichtsurteiles zur Ausschilderung/Anordnung der Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h wird seitens der Unteren Straßenverkehrsbehörde eine Standortoptimierung der bestehenden Verkehrszeichen angestrebt.
4. Vor Ort wurde das hohe Verkehrsaufkommen und der damit verbundene Verkehrslärm von allen Teilnehmern wahrgenommen und sich für eine kurzfristige sowie praktikable Umsetzung der notwendigen zusätzlichen Verkehrssicherungsmaßnahmen für den Schulweg der Kinder sowie der Radfahrerführung in diesem Abschnitt ausgesprochen.
5. Frau Krahn-Schulze führte an, dass die K10 in diesem Abschnitt gleichzeitig auch durch den bedeutendsten Denkmalsbereich des Landkreises Rostock, den Dorfkern Lichtenhagen, führt. Zu diesem gehören mehrere Einzeldenkmale mit einem hohen Erhaltungs- und Schutzwert. Die Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen hat mehrere Hinweis- und Erläuterungsschilder zu dieser Thematik aufstellen lassen. Die o.a. erforderliche Standortoptimierung für die Verkehrszeichen soll in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde erfolgen.
6. Durch mehrere Teilnehmer wurden zum einen die Erschütterungen durch den Schwerlastverkehr und deren Auswirkungen und Folgen für die Substanz der denkmalgeschützten Gebäude angeführt (im Alltag persönlich wahrgenommene Schwingungen u.a. bei Gottesdiensten im Kirchengebäude) als auch die Lärmproblematik durch gestiegene Fahrzeugzahlen i.V. mit den in der Anlage 1 belegten zu hohen Fahrgeschwindigkeiten.

7. Herr Zur, REBUS GmbH, stellte den Teilnehmern die Absicht des Landkreises, Sächbereich ÖPNV, vor, im Zuge der Fahrplanerneuerung zum 04.01.2021 die bereits bestehende Parallelbushaltestelle „Lichtenhagen, Dorf“ zu aktivieren, um so den Bedürfnissen der Bevölkerung zur Verbesserung des ÖPNV zu entsprechen. Ein entsprechender Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung (Verkehrszeichen 224) wird umgehend gestellt. Die Teilnehmer, als auch Herr Freier, beurteilten die Maßnahme umsetzbar und positiv für den Ortsteil Lichtenhagen.

Festlegungen

1. Die Untere Straßenverkehrsbehörde wird die erforderliche Optimierung der Standorte der Verkehrszeichen als auch die vor Ort angetroffene bestehende Beschilderung zur Nutzung/Führung des Radverkehrs in dem Abschnitt Ri Lütten Klein hinter der Kirche bis zum Kreisverkehr kurzfristig überprüfen. Durch die beim Vororttermin wahrgenommene nicht gestattete Nutzung des Fußweges durch den Radverkehr wird durch die Straßenverkehrsbehörde/ den Straßenbulasträger ein Konzept zur übersichtlicheren und sicheren Führung sowohl der Fußgänger als auch Radfahrer (Benutzungspflicht separater Radweg bzw. Nutzung der Fahrbahn mit Fahrbahnmarkierung sowohl in Form von Piktogrammen als auch eines Fahrradstreifens bei entsprechender Fahrbahnbreite) erstellt.

Die Gemeinde bittet den Landkreis um entsprechende Prüfung des vorhandenen Straßenquerschnittes zur Errichtung / Anordnung der Fahrbahnmarkierung als eine kurzfristige Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit aller Teilnehmer im Straßenverkehr. Eine Unfall- und Gefahrenanalyse im Bereich der Kreisverkehre sollte ebenfalls durchgeführt werden.

Verantwortlich: Landkreis Rostock Amt für Straßenbau und Verkehr

Weiterhin wurde ein Überwachungsdefizit durch Herrn Freier in diesem Abschnitt angemerkt. Die Gemeinde sollte entsprechende Kontrollen der Verkehrsteilnehmer beim zuständigen Kreisordnungsamt in Bad Doberan anregen.

Verantwortlich: Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen

2. Herr Freier wies alle Teilnehmer darauf hin, dass eine „Tempo-30-Zone“ an einer klassifizierten Kreisstraße, wie der K 10, nicht angeordnet werden kann.

Das Verfahren mit dem Ziel einer möglichen „Herabstufung der Kreisstraße zur Gemeindestraße“ wurde von allen Teilnehmern abgelehnt.

Der ggf. beabsichtigte Antrag auf Ausnahmegenehmigung ist nach Angabe von Herrn Freier durch die Gemeinde beim zuständigen Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur zu stellen, da es sich um Bundesrecht handelt.

Beide Verfahren sind nicht zielführend und verfügen über sehr geringe bis gar keine Erfolgsaussichten (großräumige überregionale Verkehrsführung).

Verantwortlich: Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen

3. Die Hinweise zum schlechten Straßenzustand, Spurrillen in der Fahrbahn, nimmt Herr Freier zur Kenntnis und leitet diese Information dem Amt für Straßenbau des Landkreises Rostock weiter.
Verantwortlich: Landkreis Rostock, Amt f. Straßenbau und Verkehr
4. Durch Frau Krahn-Schulze wird die **Anlage Nr. 2 zum Protokoll** beigefügt „Beeinträchtigungen aus denkmalschutzrechtlicher Sicht durch das extrem hohe Verkehrsaufkommen an der K 10 im Denkmalsbereich – Dorfkern Lichtenhagen“.
Unter Berücksichtigung der Zielstellung soll die Gemeinde mit dem Straßenbaulastträger sowohl kurzfristig als auch langfristig umsetzbare Lösungskonzepte anstreben bzw. erarbeiten. Das Amt für Kreisentwicklung des Landkreises soll hinsichtlich der bestehenden überregionalen Verkehrsproblematik Umland/ HRO mit eingebunden werden.
Verantwortlich: Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Rostock, Amt f. Straßenbau und Verkehr in Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde sowie dem Amt für Kreisentwicklung
5. Durch den Straßenbaulastträger soll infolge der Zunahme der Verkehrsbelastungen, den damit verbundenen Erschütterungen sowie Schwingungen und der daraus resultierenden Lärmbelastung kurzfristig ein Schallgutachten mit den notwendigen Berechnungen beauftragt werden. Die zeitlich unbegrenzte Herabsetzung der Geschwindigkeit zur Einschränkung/ Einhaltung der bestehenden Grenzwerte für die betroffenen Anwohner soll eine kurzfristig realisierbare Maßnahme sein.
Verantwortlich: Amt f. Straßenbau und Verkehr
6. Die Vorortbegehung stellt den Beginn der Lösungsfindung dar. Weitere Beratungs- und Abstimmungstermine zwischen der Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen und dem Straßenbaulastträger mit dem Ziel der unmittelbaren Verbesserung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer als auch der Reduzierung des Verkehrslärms für die Anwohner an der Kreisstraße K 10 sind anvisiert.
Verantwortlich: Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Rostock

Anmerkungen zum Protokoll sowie Einwände sind schriftlich per E-Mail innerhalb von 1 Woche beim Verfasser geltend zu machen.

Anlagen

Nr.1 Auswertung Verkehrsdaten, 5 Seiten

Nr.2 Denkmalrechtliche Stellungnahme vom 08.01.2021 zum Vororttermin 22.09.2020, 1 Seite

Aufgestellt: 28.09.2020

gez. C. Wüstenberg

Bauverwaltung
Amt Warnow-West

Protokoll Vororttermin: 22.09.2020 um 9:00 Uhr K 10 OT Lichtenhagen
Abschnitt zwischen den Kreisverkehren

Auswertung Verkehrsdaten

Anlage Nr. 1 zum
 powered by 
 Protokoll - Verkehrsmessung
 am 22/19/2020 9:00 Uhr
 im Ortsteil Lichtenhagen
 - Verkehrsüberwachung -

Autor	
Institution	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Abteilung	Bauhof
Straße	Gewerbehof 1
PLZ	18107
Stadt	Elmenhorst
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Telefon	+4938154843924
E-Mail	m.westendorf-bauhof@gmx.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.06.2020 08:42:05

Messstelle

Name	Dorfstr. Lichten
Rtg. kommend (Name)	
Rtg. gehend (Name)	
Vmax StVO	
Kommentar	Nr37
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	09.06.2020 08:00
Enddatum	15.06.2020 07:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	60 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Längenklassen

[L in m]

Querschnitt		Kommend				Gehend			
Zeit	Σ	Σ	PKW	LKW	LZ	Σ	PKW	LKW	LZ
00:00-06:00	1755	961	862	67	32	794	712	57	25
06:00-09:00	8805	5745	5406	268	71	3060	2728	249	83
15:00-19:00	18126	8618	8297	264	57	9508	9094	329	85
06:00-22:00	57633	29845	28328	1181	336	27788	26140	1290	358
00:00-24:00	60433	31284	29645	1260	379	29149	27399	1366	384

Geschwindigkeitskennzahlen

[V in km/h]

	Vmin	Vmax	Vavg	V15	V50	V85	Vexc %
Querschnitt	9	121	47	39	46	55	98.2
Kommend	9	104	48	41	47	56	98.9
Gehend	11	121	46	37	45	55	97.6

Beschreibungen

Vmin: Minimale Geschwindigkeit
 Vmax: Maximale Geschwindigkeit
 Vavg: Durchschnittliche Geschwindigkeit
 V15: Grenzggeschwindigkeit für die ersten 15% der Fahrzeuge

V50: Grenzggeschwindigkeit für die ersten 50% der Fahrzeuge
 V85: Grenzggeschwindigkeit für die ersten 85% der Fahrzeuge
 Vexc %: Geschwindigkeitsüberschreitung in %

Autor

Institution	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Abteilung	Bauhof
Straße	Gewerbehof 1
PLZ	18107
Stadt	Elmenhorst
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Telefon	+4938154843924
E-Mail	m.westendorf-bauhof@gmx.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.06.2020 08:42:05

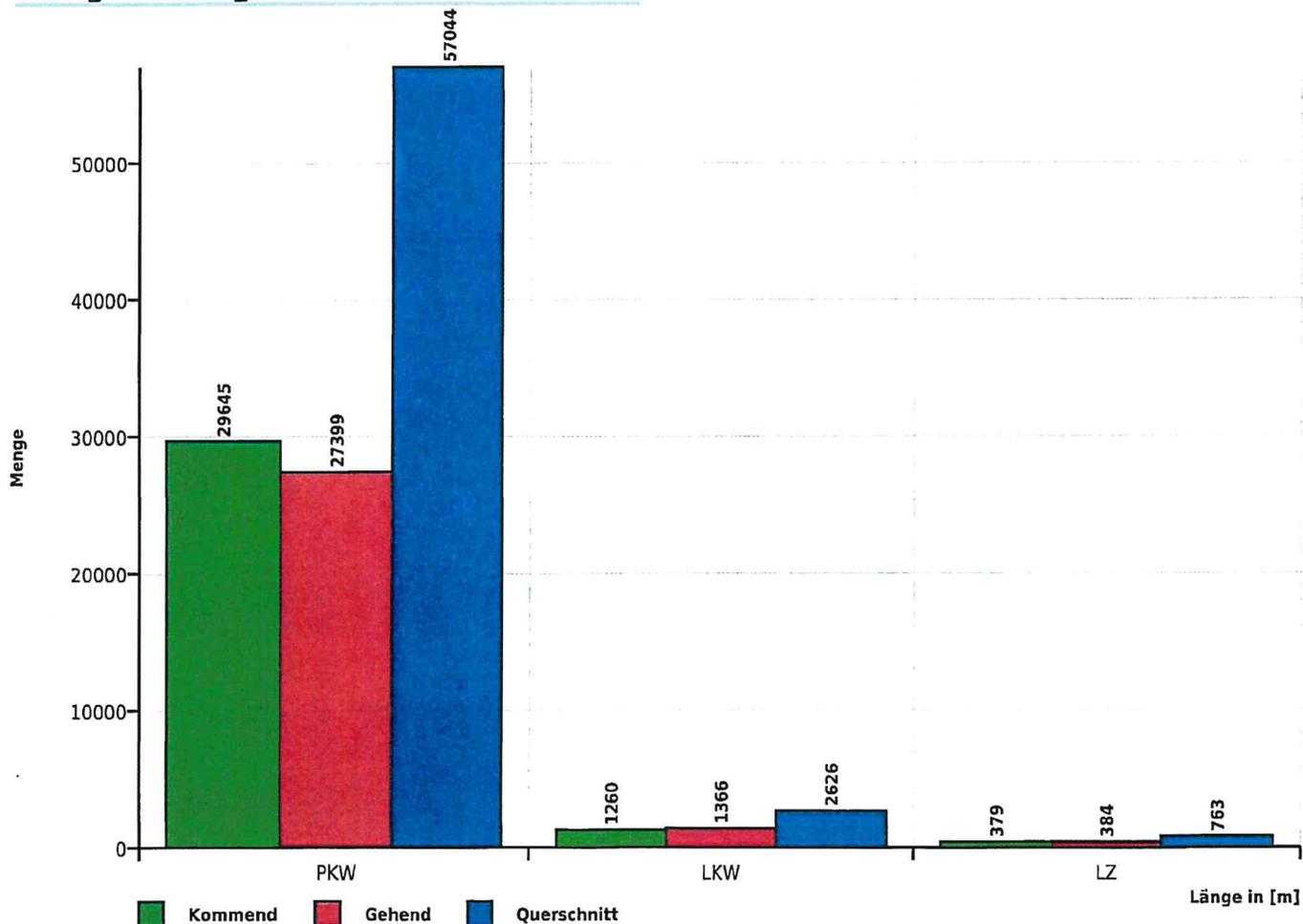
Messstelle

Name	Dorfstr. Lichten
Rtg. kommend (Name)	
Rtg. gehend (Name)	
Vmax StVO	
Kommentar	Nr37
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	09.06.2020 08:00
Enddatum	15.06.2020 07:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	60 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Längen-Histogramm



Autor	
Institution	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Abteilung	Bauhof
Straße	Gewerbehof 1
PLZ	18107
Stadt	Elmenhorst
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Telefon	+4938154843924
E-Mail	m.westendorf-bauhof@gmx.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.06.2020 08:42:05

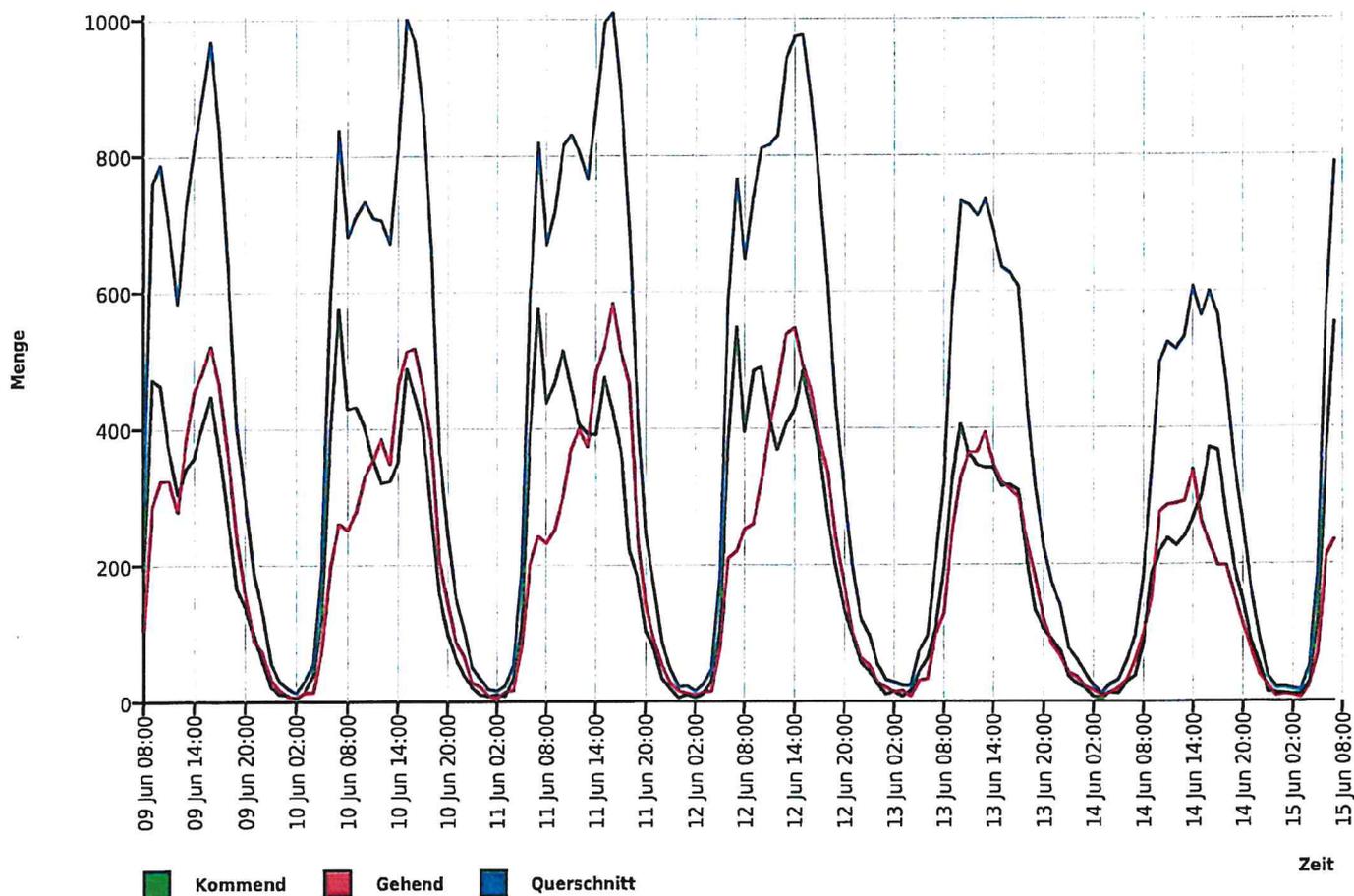
Messstelle

Name	Dorfstr. Lichten
Rtg. kommend (Name)	
Rtg. gehend (Name)	
Vmax StVO	
Kommentar	Nr37
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	09.06.2020 08:00
Enddatum	15.06.2020 07:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	60 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

Verkehrsmengen Ganglinie



Autor	
Institution	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Abteilung	Bauhof
Straße	Gewerbehof 1
PLZ	18107
Stadt	Elmenhorst
Land	Deutschland
Ansprechpartner	Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Telefon	+4938154843924
E-Mail	m.westendorf-bauhof@gmx.de

Erstellt mit **DataCollect Webreporter** Version 1.0 am 15.06.2020 08:42:05

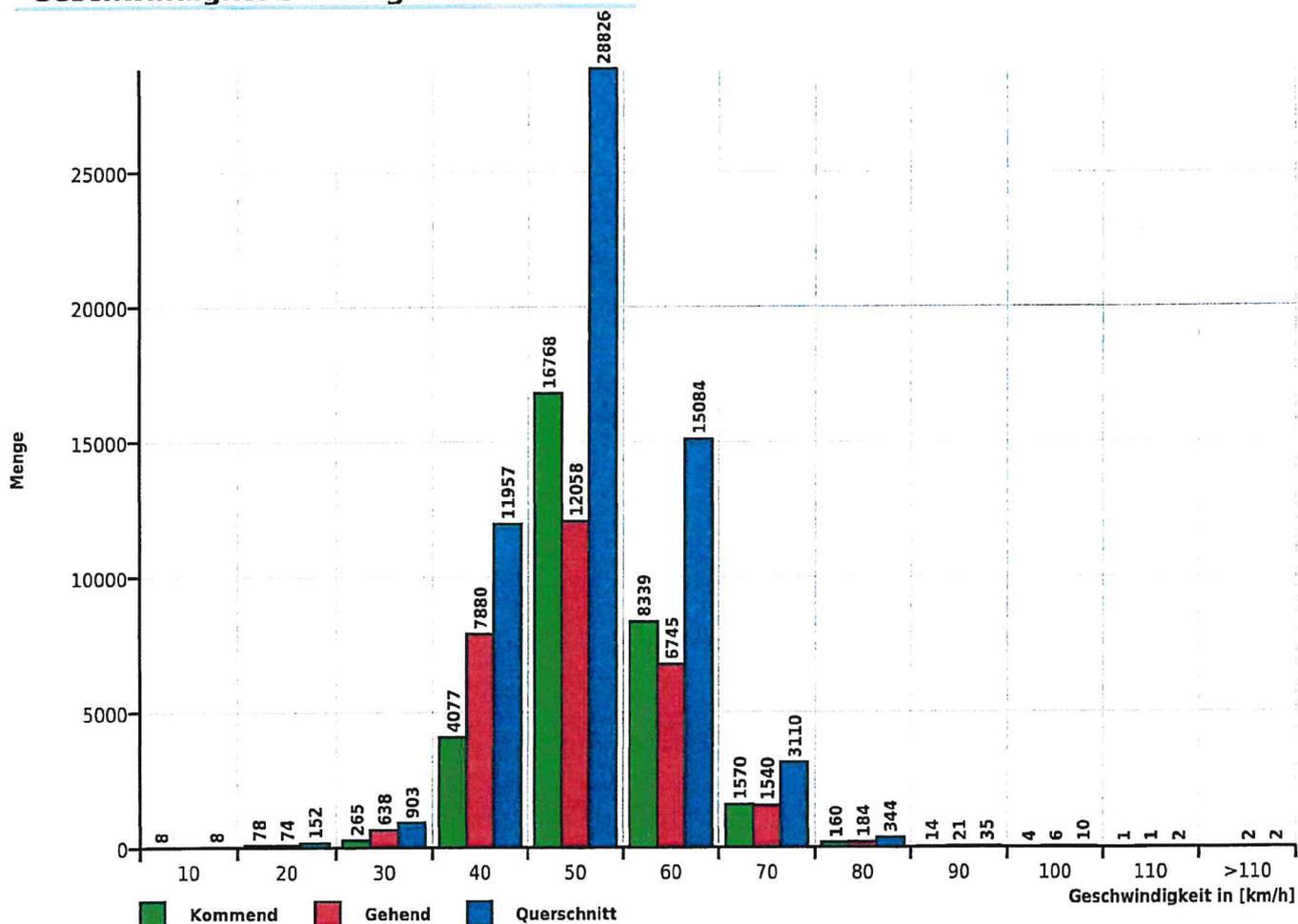
Messtelle

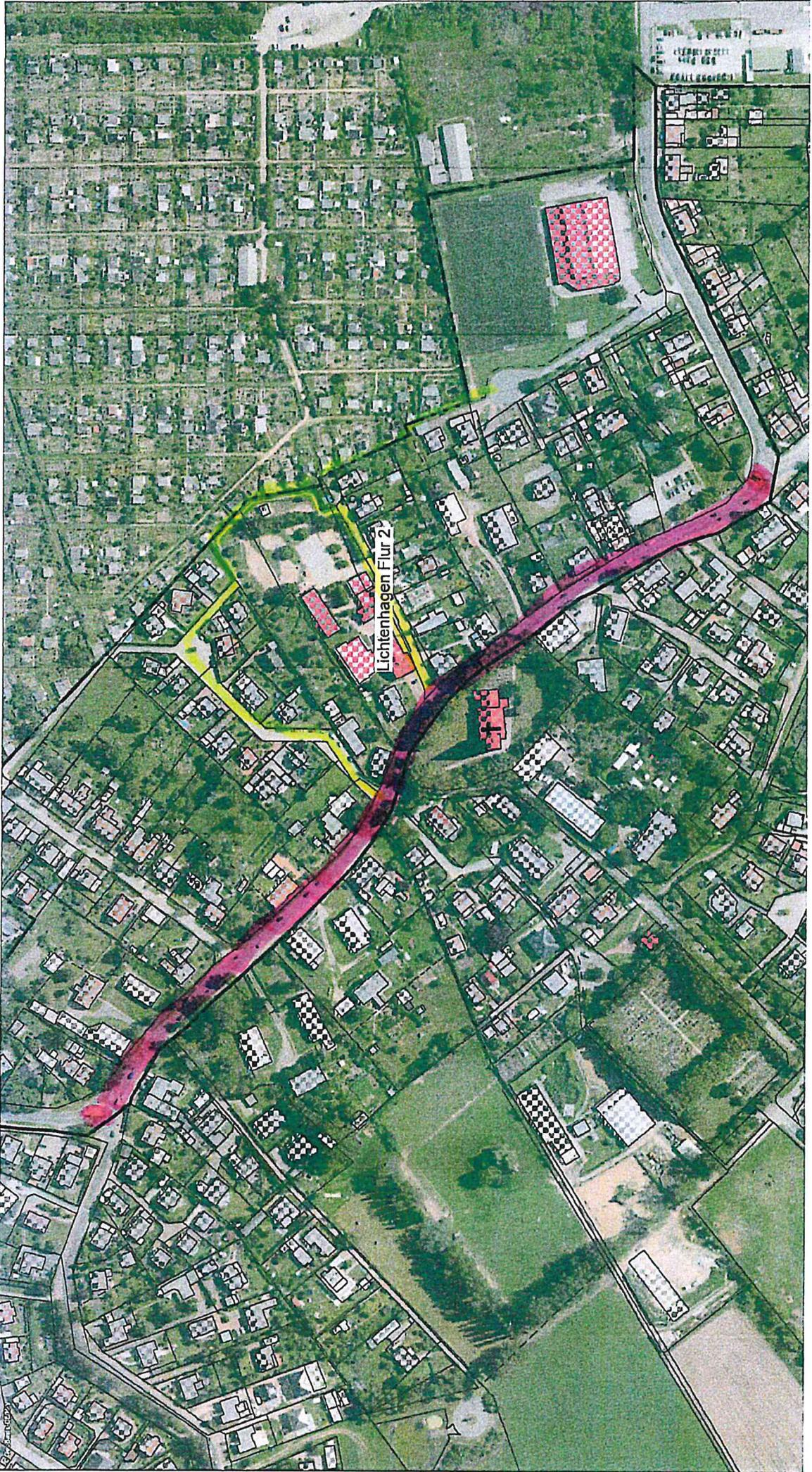
Name	Dorfstr. Lichten
Rtg. kommend (Name)	
Rtg. gehend (Name)	
Vmax StVO	
Kommentar	Nr37
Gerätetyp	SDR Traffic+

Zeitbereich

Startdatum	09.06.2020 08:00
Enddatum	15.06.2020 07:59
Tage	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So
Zeitintervall	60 Minuten
Zeitfenster / Tag	00:00 - 23:59

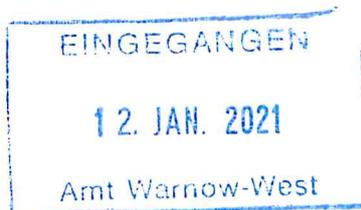
Geschwindigkeits-Histogramm





Lichtenhagen Flur 2

Landkreis Rostock
Der Landrat
Untere Denkmalschutzbehörde



Anlage Nr. 2 zum
Protokoll -Vororttermin
am 22/09/2020 9:00Uhr
im Ortsteil Lichten-
hagen
-Verkehrssicherheit-

Landkreis Rostock - Postfach 1455 - 18264 Güstrow

Amt
Warnow-West
Frau Camilla Wüstenberg
Schulstraße 1a
18198 Kritzmow

Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: **00140-21-63301**
Name: Frau Krahn-Schulze
Telefon: 03843 755-63301
Servicrufnr.: 03843 755-63999
Telefax: 03843 755-63803
E-Mail: sabine.krahn-schulze@lkros.de
Zimmer: 3.U20-22
Datum: 08.01.2021

— Vorhaben: Denkmalrechtliche Stellungnahme Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen
Vororttermin am 22.09.2020
Im OT Lichtenhagen (Denkmalbereich Dorfkern) an der K 10
„Problematik Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger (Schulweg) und Radfahrer im
Straßenverkehr“

Bauort: Lichtenhagen,

Lage: Gemarkung Lichtenhagen, Flur , Flurstück

Denkmalnummer: 6

Stellungnahme aus baudenkmalpflegerischer Sicht gemäß §§ 1 (3) u. 7 (6) Denkmalschutzgesetz M-V

Durch die massiv übernutzte Durchfahrtsstraße durch den Denkmalbereich Dorfkern Lichtenhagen werden baudenkmalpflegerische Belange im Sinne des Denkmalschutzgesetzes des Landes M-V in der Fassung vom 6. Januar 1998 (GVOBl. M-V S. 12,ber. S. 247), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V S. 366, 379, 383, 392), massiv berührt. Aus denkmalrechtlicher Sicht wird eine Verringerung des Durchfahrtsverkehrs bzw. eine kurzfristige Verminderung der Durchfahrtsgeschwindigkeit gefordert um eine weitere Schädigung der angrenzenden Denkmale und eine Schädigung des Erscheinungsbildes des Denkmalbereiches Dorfkern Lichtenhagen zu verhindern.

Ziel und Grund der Unterschutzstellung ist die Erhaltung des siedlungsgeschichtlichen Grundrisses und des Erscheinungsbildes seiner

Die Gemeinde Elmenhorst/Lichtenhagen bemüht sich seit Jahren um eine Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger (Schulweg) und Radfahrer im Straßenverkehr“. Dazu diente auch die gemeinsame Vorortbesichtigung am 22.09.2020 siehe Protokoll Im OT Lichtenhagen (Denkmalbereich Dorfkern) an der K 10.

Zusammenfassend sind die denkmalpflegerische Probleme

aus denkmalpflegerischer Sicht Belange benennen sowie Hinweise zur Problematik geben.

Krahn-Schulze

Hauptsitz Güstrow
Am Wall 3 - 5
18273 Güstrow
Telefon: 03843 755-0
Telefax: 03843 755-10800

Außenstelle Bad Doberan
August-Bebel-Straße 3
18209 Bad Doberan
Telefon: 03843 755-0
Telefax: 03843 755-10810

Allgemeine Sprechzeiten:
Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 - 12:00 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Internationale Bankverbindung:
Ostseesparkasse Rostock
BIC: NOLADE21ROS
IBAN: DE58 1305 0000 0605 1111 11

Internet: www.landkreis-rostock.de
E-Mail: info@lkros.de